

die 3 Säulen der Wirtschaftsförderung der Gemeinde Apen

Gewerbeflächen

Herstellung, Qualität, Vermarktung, Verkauf

- Flächenmanagement
 - Planung „Vorkaufsrecht“
 - Ankauf
 - neue Flächen schaffen **FB 1,2,4**
 - Pflege vorhandener Flächen und Gebiete **FB 4**
 - Pflege KOMSIS **FB 2**
 - strategischer Flächenverkauf
- Vermittlung privater Flächen und Räume („Privatreserve“) **FB 1 Verantwortlicher, FB 2 Web GIS**
 - Kataster bestehender Leerstände
 - Kataster von Veränderungswünschen
- Unterstützung durch Dritte (Bank, Steuerberater) **FB 1**
- Vermarktung von Betrieb zu Betrieb (Idee von „Apen entdecken“ leben)
- Räumlichkeiten für Dienstleister vorhalten
 - Arzt, Notar, Architekt
- Unterstützung des Tourismus **FB 2 + 4**
- Kooperationspartner für Vermarktung nutzen
- verträgliche und nachhaltige Versiegelung

Bestandspflege

Beratung, Information, Projektbegleitung

- Business-Netzwerk **FB 1**
 - regelmäßige sachbezogene Treffen
 - regelmäßiger Informationsaustausch (z.B. Info-Mail)
- Bürgermeisterbesuch
- Bauleitplanung **FB 4**
 - Betriebserweiterungen
- behördliche „Vermittlungstermine“ **FB 1-4**
 - Gemeinde als Unterstützer und Kontaktvermittler zu weiteren Behörden
 - Gemeinde als Kontaktvermittler zwischen Bestandskunden und Ansiedlern
- Anpassung gemeindlicher Infrastruktur **FB 4**
 - z.B. Bordabsenkung, Entwässerung usw.
 - Straßenausbau und –sanierung
- Unterstützung des Tourismus **FB 2+4**
- KMU-Förderung **FB 1+2**
- Auftragsvergaben **FB 1-4**
- Kooperation mit dem Ehrenamt fördern
- Unterstützung nachhaltiger Gewerbeentwicklung

Gemeinde- und Gewerbemarketing

- Apen entdecken unterstützen und voranbringen **FB 1**
- Aktionen der Gewerbekreise/-gemeinschaften unterstützen
 - Adventskalender **FB 1**
 - Weihnachtsbeleuchtung **FB 4**
 - Sonntagsöffnung **FB 3**
 - Einkaufsgutschein **FB 1**
 - Gemeindekarten **FB 4**
- Ausbildungsmesse **FB 1**
- Aper Markt etablieren **FB 1+3**
- Unterstützung bei Veranstaltungen **FB 1-4**
 - Wegeföhrung/Absperrung
 - Bannerwerbung begleiten
- Beschilderung **FB 1-4**
- Unterstützung des Tourismus **FB 2 + 4**
- KMU-Förderung **FB 1+2**
- Werbemaßnahmen print und digital sowie soziale Medien
- nachhaltige und ökologische Gewerbeansätze werden bevorzugt



Das Fundament einer erfolgreichen Wirtschaftsförderung ist die Kooperation von Gemeinderat, Gemeindeverwaltung und Wirtschaft

